

Schulinternes Curriculum - Fachpläne Teil C auf der Grundlage der neuen Rahmenlehrpläne

Fach: SPORT Mädchen		Jahrgangsstufe 6				
Themen / Inhalte	Kompetenzbereich	Standardbezug / Niveaustufe		Fächerübergreifende Kompetenzentwicklung / Standards <i>Bezüge zum SP und zu den BC/ÜT¹</i>	Zeitleiste (Stundenumfang: ca...)	Formen der Leistungsüberprüfung
Laufen, Springen, Werfen, Stoßen / Leichtathletik	BEWEGEN UND HANDELN: Laufen	<ul style="list-style-type: none"> eine Kurzstrecke (50m) schnell auf dem Fußballen vorwärts laufen, aus verschiedenen Positionen starten Mittelstrecke (800m) im individuell höchsten Tempo unter wettkampfnahen Bedingungen zurücklegen Dauerleistung: 12'-Lauf im individuell höchsten Tempo zurücklegen und 20'-Lauf durchgehend laufen (in einem Hj. ist nach Wahl der Klasse verpflichtende die eine Leistung zu erbringen, im anderen Hj. die andere; grundsätzlich sind auch beide in jedem Hj. möglich) 	C D D D	ÜT 5: Gesundheitsförderung Körpererfahrung (Be- und Entlastung) Erfahren der eigenen Leistung	ca. 30 Std.	Siehe Leistungstabelle Siehe Leistungstabelle siehe Leistungstabelle
	Weitspringen	<ul style="list-style-type: none"> mit Anlauf einbeinig aus der Absprungzone in die Weite springen 	D			Siehe Leistungstabelle
	Werfen	<ul style="list-style-type: none"> Schlagballwurf mit einer Ganzkörperstreckung und der Verlängerung des Beschleunigungsweges weit werfen 	D			siehe Leistungstabelle
		<ul style="list-style-type: none"> Vorbereitung Bundesjugendspiele 				Durchführung Wettkampf
	BEWEGUNGS-FELDÜBERGREIF-	<ul style="list-style-type: none"> Auswirkungen sportlicher Belastung und Erholung 				

¹ SP = Schulprogramm

BC = Basiscurricula (Sprachbildung und Medienbildung), vgl. RLP Teil B

ÜT = Übergreifende Themen, vgl. RLP Teil B

Schulinternes Curriculum - Fachpläne Teil C auf der Grundlage der neuen Rahmenlehrpläne

	<i>FENDE KOMPE- TENZBEREICHE:</i> Methoden anwenden	wahrnehmen				
Bewegen an Geräten	<i>BEWEGEN UND HANDELN:</i>					
Seilturnen	Schaukeln, Schwingen und Hangeln	<ul style="list-style-type: none"> mit Körperspannung schaukeln, schwingen, hangeln und klettern 	C	ÜT 5: Gesundheitsförde- rung	ca. 25 Std.	
Bodenturnen	Rollen Stützen und Balancieren	<ul style="list-style-type: none"> eine unter Anleitung erarbeitete Bewegungsfolge mit Roll-, Stütz- und Balancierbewegungen flüssig und mit Körperspannung präsentieren 	D	ÜT 6: Gewaltprävention		Rollen und Scherhand in einer vorgegebenen Übungsverbindung entsprechend der qualitativen Beurteilungskriterien turnen
Reck	Rollen, Stützen und Klettern	<ul style="list-style-type: none"> eine vorgegebene Bewegungsfolge mit Roll- und Drehbewegungen flüssig und mit Körperspannung präsentieren 	D			Sprung in den Stütz Felgabzug und Unterschwingung aus der Schrittstellung in einer Übungsverbindung entsprechend der qualitativen Beurteilungskriterien turnen
Bock	Springen und Landen	<ul style="list-style-type: none"> mit Anlauf beidbeinig mit einer Grätsche über den Bock springen und sicher landen mit Anlauf beidbeinig mit einer Grätsche über den Doppelbock springen und sicher landen 	D			Einen Grätschsprung entsprechend der qualitativen Beurteilungskriterien turnen
	<i>BEWEGUNGS- FELDÜBERGREI- FENDE KOMPETENZ- BEREICHE:</i> Interagieren / Me- thoden anwenden Bewegen und	<ul style="list-style-type: none"> unter Anleitung Verantwortung in unterschiedlichen Funktionen übernehmen (z.B. bei kooperativen Aufgaben in Kleingruppen) / Maßnahmen und Methoden des Helfens und Sicherens kennen und anwenden Schwächeren helfen und sie integrieren Mit Sportgeräten und Materialien sachgerecht 				

Schulinternes Curriculum - Fachpläne Teil C auf der Grundlage der neuen Rahmenlehrpläne

	Handeln	umgehen				
Spiele Kleine Spiele Endzonen- und Schlagspiele	<i>BEWEGEN UND HANDELN</i> Taktik Spiele spielen und verändern Annehmen und Abspielen	<ul style="list-style-type: none"> • freie Räume, die Bewegungsrichtung eines Spielobjekts sowie der Mitspielenden erkennen und diese für den Spielverlauf nutzen • Spielideen erfassen und weitgehend selbständig umsetzen, Spielregeln erarbeiten und verändern • regelgerecht und funktional Spielobjekte annehmen und abspielen 	C D D	ÜT 3: Demokratiebildung ÜT 5: Gesundheits- förderung ÜT 6: Gewaltprävention ÜT 9: Kulturelle Bildung	ca. 30 Std.	Anm.: Diese Spiele dienen auch als Hinführung zu den großen Sportspielen

	BEWEGUNGS- FELDÜBERGREI- FENDE KOMPETENZ- BEREICHE: Interagieren	<ul style="list-style-type: none"> kooperativ in der Gruppe handeln und sich gezielt unterstützen unter Anleitung miteinander fair konkurrieren Regeln vereinbaren und einhalten mit Erfolgen und Enttäuschungen fair umgehen 				
Sportspiele	BEWEGEN UND HANDELN					
Basketball	Annehmen und Abspielen	<ul style="list-style-type: none"> regelmäßig und funktional das Spielobjekt (Basketball) in vereinfachten Spielsituationen annehmen und abspielen (Druckpass, Bodenpass, Sternschritt) 	D	ÜT 3: Demokratiebildung	ca. 8 Std.	Passspiel, Dribbling und Positionswurf in einer Komplexübung entsprechend der qualitativen Beurteilungskriterien zeigen
	Spielobjekt führen	<ul style="list-style-type: none"> das Spielobjekt (Basketball) regelmäßig und funktional führen (Dribbling) 	D	ÜT 5: Gesundheitsförder- ung		
	Abschließen	<ul style="list-style-type: none"> aus der Bewegung zielführend abschließen (Positionswurf) 	D	ÜT 6: Gewaltprävention		
	Taktik	<ul style="list-style-type: none"> die Bewegungsrichtung eines Spielobjekts (Basketball) sowie der Mitspielenden erkennen und darauf reagieren 	D	ÜT 9: Kulturelle Bil- dung		
	BEWEGUNGS- FELDÜBERGREI- FENDE KOMPETENZ- BEREICHE: Interagieren	<ul style="list-style-type: none"> in komplexen sport-und bewegungsbezogenen Situationen den vorgegebenen Regeln entsprechend interagieren unter Anleitung miteinander fair konkurrieren mit Erfolgen und Enttäuschungen fair umgehen sich mit ihren Stärken in die Gruppe einbringen 				